

DAS ALTE FREIBURG.

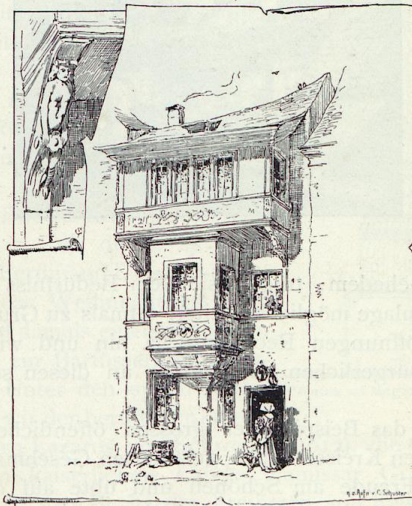
211

niedersächsischen Städten zeitigte. Leider ist das umfangreichste noch vorhandene Denkmal der genannten Gattung, das Haus »zum Freiburger« an der Ecke der Kaiser- und Bertholdstrasse, welches eine allzukühne Ueberlieferung als das älteste Wohngebäude der Stadt bezeichnet, bis zur Unkenntlichkeit überputzt. Nur die hübsch profilirten Knaggen unter den Schwellen der drei überkragenden Geschosse lassen auf eine sehr gefällige Anordnung des ganzen Baues schliessen.

Als ein beklagenswerther Verlust ist es geradezu zu betrachten, dass ein an Bauart bietend ein bezeichnendes Beispiel das im Bilde wiedergegebene



Häuserflucht in der Bertholdstrasse.



Haus „zum Engel“ in der Pfaffengasse.

bedeutenderes Werk der Holzarchitectur vor wenigen Jahren einem Umbau hat weichen müssen. Es war das Haus »zum Engel« in der früheren Pfaffengasse, das über einem zierlich von unten auf entwickelten Erker einen nach Art der elsässischen Holzhäuser behandelten Vorbau mit reich geschnittenen Trägern besass.

Einen besonders malerischen Anblick muss ehemals die Fischerau mit ihren dem Bache zugekehrten Holz- und Fachwerkhäusern gewährt haben. Für die hier zur Anwendung gekommene